

Erben, nachdem er sein Vermögen ziemlich durchgebracht hatte. 2) Der jüngste, Hugo Somerville von Drum, war damals bey dem Könige Jacob VI. Cammer-Page, und konnte wegen Abgang des Vermögens die Würde eines Lords nicht behaupten; es hat also von der Zeit an der Titel eines Lords Somerville begraben gelegen, bis ihn Jacob Somerville von Drum 1722 wiederum angenommen. *The British Comp. t. 2. p. 418.*

Someting (Ernst Friedrich von) Von ihm ist im Druck vorhanden *Introductio in universum jus, secundum seriem Instit. Justin. Steyer 1714 in 4.*

Somieres, eine kleine Stadt am Flusse Vidourle, zu der Diöces von Nîmes gehörig, in der Frankösischen Provinz Languedoc. Sie hat ein Gouvernement. Es sollen alhier die besten und feinsten Lächer gemacht werden. *Nelissantes Geograph. I. Th. p. 369. Zeilers Itinerar. Gallia p. 361. Genealogiophilii letztlebende Häupter Frankreichs p. 251.*

Somis, Capell-Meister des Königes von Sardinien, hat Sonaten von einer Violine und General-Basse herausgegeben. Besiehe den Holländischen *Musick-Catal. des le Cene, p. 42.*

Somis (Ignaz) ein Vater der Römisch-Catholischen Religion, welcher des

- 1) *Isocratis Rede an Dæmonicum übersetzt.*
- 2) *Drey Sonette, nach Anacreontis, Tasso und Berni Geschmack verfertigt.*

Welche beyde in dem Buche, so unter dem Titel: *Prose e poesie dell' Abate Girolamo Tagliazucchi, Professore d' eloquenzia, nella Regia Universita di Torino, consacrate all' Altezza Reale di Vittorio Amadeo, Duca di Savoia zu Turin 1738 in 8* heraus gekommen, mit einaedruckt zu befinden. *Leipz. Gelehrte Zeit. 1738. p. 171.*

So, mit Günst, siehe *Mit Günst*, im XXI. Bande p. 538.

Somlio oder **Somlyo**, mit dem Zunamen **Bator**, ist ein Ort in der Ober-ungarischen Grafschaft **Zatmar**, zwischen St. Job und den Siebenbürgischen Grenzen gelegen. Ein ander **Somlio** liegt nicht weit davon, etwas besser Süd-Ostwärts, in der Grafschaft **Bihar**. Noch ein ander **Somlio** befindet sich in der Nieder-ungarischen Grafschaft **Besprin**, auf einem Berge.

SOMLIONIUM, eine Stadt, siehe *Erzsomlo*, im VIII. Bande p. 1760.

Somlyo, ein Schloß in *Krasznessi Comitatu* in Ungarn, bey Groß-Varadein, allwo **Stephan Bathori**, Fürst in Siebenbürgen, hernach König in Polen, gebohren worden.

Somlyo, Städte, siehe *Somlio*.

Somlyo, (**Bathori** von) ein Geschlecht, siehe unter dem Artikel **Bathori**, im III. Bande p. 682. u. ff.

Somma, eine Stadt, nebst einem Schlosse, in dem Königreiche *Neapolis*, an dem Fusse des Berges *Vesuvius*, welcher daher auch *Monte di Somma* genannt wird, gelegen. Sie führet den Titel eines Herzogthums, und gehört dem Hause *Cardona*.

SOMMA, *Summa*, eine kleine Stadt im Herzogthum *Neyland* in Italien, an Fluß *Ticino*, dem Grafen *Bisconti* gehörig.

Somma, Herzoge von, siehe *Cardona*, im V. Bande p. 808. u. ff. ingleichen unter dem Artikel: *Sanseverino*, im XXIII. Bande p. 2053.

Somma, (*Agath.* von) siehe *Agathius*.

Somma (*Monte di*) siehe *Somma*.

SOMMACHE, *eau Sommaché*, Teufsch Brack-Wasser, siehe *Wasser*.

SOMMACHENSIS CONGREGATIO, siehe *Sommasca* (*Clerici* von.)

Sommalius (**Heinrich**) ein Jesuite von *Dinant*, trat 1551 in die Societät, wurde zu *Dinant* und zu *Douay* der erste Rector des Jesuiten-Collegii, starb zu *Valenciennes* den 30. März 1619 im 85. Jahre, nachdem er

1. *Thomã a Kempis* Schriften zu Antwerpen 1600 in 8.
2. *Fasciculum divini amoris atque devotionis ex Sanctorum Patrum scriptis collectum zu Douay 1608 in 16.*
3. *D. Augustini Confessionum libros XIII. ebend. 1608.*
4. *Ejusd. meditationes, soliloquia & manuale, Cölln 1702 in 12.*
5. *B. Anselmi* Buch de excellentia B. Mariæ Virginis, nebst dessen *Similitudinibus & Epikolis*, ebendasselbst 1605 in 16.